

BEXAR BEXAR

TROPISM



Mit Hilfe eines 8-Spur Rekorders, einer auf einem Flohmarkt erstandenen Gitarre und einiger zur Hälfte beschädigten analogen Synthesizern, begann im Jahr 1999 die musikalische Erkundung von **Bexar Bexar**. Die Aufnahmen seines ersten Longplayers *Haralambos*, die durch feinfühlig Melodien gekennzeichnet sind und auf dem verzierten Spiel von rhythmischen Loops basieren, sind die Frucht langjähriger rekreativer Erprobung und Erforschung.

Die Mehrzahl dieser neu gewonnenen und einzigartigen Kompositionen wurden in *This American Life* - eine Sendung der nationalen Radiostation der Vereinigten Staaten, die jede Woche von rund 1,6 Millionen Zuhören verfolgt wird - ausgestrahlt. Die zunehmende und starke Ausstellung seiner Musik bewegte einige unabhängige Filmproduzenten dazu, **Bexar Bexar** für die Produktion von diversen Soundtracks zu verpflichten. **Bexar Bexar** komponierte für Filmproduktionen von *The Sin Eater* von Paul Kloss, *Two Square Miles* von Barbara Ettinger und *Fashion Island* von Brady Hammes.

Nachdem er während einigen Jahren zwischen New York und Austin pendelte, äußerte **Bexar Bexar** den Wunsch, sich neu zu erfinden. Die neu errungenen Klangsphären spiegeln sich auf seinem aktuellen Veröffentlichung *Tropism* wider, auf der Bexar Bexar ganz auf rhythmische Endlosschleifen verzichtet und sich ausschließlich dem experimentellen Spiel der akustischen Gitarre widmet. Einige schlichte und minimalistische akustische Aufnahmen dienten als Ausgangspunkt für neues Tonmaterial, das anschließend zerhackt, aufgeteilt, ausgedehnt und letztendlich veredelt wurde, um so etwas völlig Neuartiges zu erschaffen. So entsprang aus einer einzelnen Gitarrennote ein wahrhafter Urbaum, dem unzählige Zikaden innewohnen, währenddem sich eine andere in das Dröhnen eines tiefen Ozeans verwandelt. Bei Weitem viel komplexer und subtiler arrangiert als sein Vorgänger, offenbart *Tropism* langsam sein Reichtum an sehnsüchtiger Epik und perlender Detailfreude, das erst nach intensivem Hören an die Oberfläche und so ins Bewußtsein des Zuhörers tritt. Empfohlen für Liebhaber von Fennesz, Labradford, Brian Eno, Mountains und Bibio.

Pressestimme von Ira Glass (*This American Life*) zu Bexar Bexar:

Viele Stücke verbergen in sich jenes unbeschreibbare, aber angenehme Gefühl - das Gefühl von Traurigkeit, das man glaubt beerdigt zu haben, dennoch stets nach sich zieht - lautlos und stillschweigend. Spärliche und reizvolle Melodien breiten sich langsam aus - von einer beachtlichen Präzision und ungemeinen Sensibilität bestimmt - nur um sich wenig später im Nichts zu verlieren. Wie diese Musik, die so emotionsgeladen ist, es letztendlich schafft, nicht der Gefahr ausgesetzt zu sein, in kitschiger Gefühlsduselei zu verstummen, bleibt letztendlich unergründlich. Dies ist wohl Gegenstand einer höheren Kunst.

WWW.MYSPACE.COM/BEXARBEXAR

KÜNSTLER
BEXAR BEXAR

TITEL
TROPISM

REF#
OWNREC#34

MDM KAT NR.
45242

VERTRIEB
ALIVE

FORMAT
CD DIGIPACK

DAUER
36'59"

VERÖFFENTLICHUNGSDATUM
8. APRIL 2007

TRACKLISTE
01 PATTERNED LIKE LOVERS
02 LISTENING TO YOUR PARTY
03 TEARING APART THE NOISE SHE MAKES
04 OIL THUMBPRINTS
05 COTTON IN THE GROSSNESS
06 THE MESSY MESSAGE
07 SWEET DEVIL
08 A LITTLE MORE SOUTH
09 WINDOW PIECE
10 UNSETTLED AND UNABLE

BARCODE



OWN RECORDS

B.P. 135
4002 ESCH/ALZETTE
LUXEMBOURG

WWW.OWNRECORDS.COM